

Gesangsklassen

Konzept eines vokalpraktischen Musikunterrichts in den Jahrgangsstufen 5 und 6



Organisationsstruktur: So machen wir das!

Seit zwei Jahren besteht die Möglichkeit für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 an einem vokalpraktisch ausgerichteten Musikunterricht - den sogenannten "Gesangsklassen" - teilzunehmen. Dazu wird in den ersten Wochen des Schuljahres der reguläre Musikunterricht nach den Prinzipien des Gesangsklassenunterrichts unterrichtet, so dass die Schülerinnen und Schüler diese Art des Unterrichts kennenlernen können. Nach diesen "Schnupperwochen" singen alle Kinder den Fachlehrern ein im Unterricht erarbeitetes Lied vor. Erst danach wird der Musikunterricht differenziert erteilt.

Im Mittelpunkt des vokalpraktischen Unterrichts steht natürlich das Singen. Kindgerechte Stimmbildung, die Entwicklung einer Melodie- und Tonvorstellung auf Grundlage der sogenannten Audiation sowie das Erarbeiten von ein- und zweistimmigen Liedern bilden die drei grundlegenden Pfeiler jeder Gesangsklassenstunde. Musiktheoretische Inhalte werden also immer über die Praxis vermittelt und wieder für die Praxis verwendet, so gewinnen sie einen sofort umsetzbaren Nutzen. Die Teilnahme ist verpflichtend für die zwei Schuljahre der Klassen 5 und 6. Es fallen Kosten an, lediglich das Übungsheft "Gesangsklasse" von Roland Bolender und Gregor Müller aus dem Helbing-Verlag zum Preis von 10 Euro muss für diese zwei Jahre angeschafft werden.

Leitidee: darum machen wir das!

Der Unterricht in den Gesangsklassen vermittelt den Schülerinnen und Schülern nicht nur eine intensive Beziehung zur Musik, er stärkt auch ihre Kreativität, ihre Persönlichkeit und ihre soziale Kompetenz. Das Singen macht den Einzelnen stark, es fördert die Persönlichkeitsentwicklung, beim Singen stellt sich ein umfassendes Körperbewusstsein ein. Die richtige Atemtechnik kann helfen, Stress zu bewältigen. Singen hat positive Auswirkungen auf die Lernbereitschaft und das seelische Gleichgewicht. Gemeinsames Singen fördert das Miteinander sowie das soziale Klima. Gemeinsame Auftritte machen Spaß und motivieren zur Weiterarbeit. Schließlich gestalten die Schülerinnen und Schüler aktiv das Schulleben durch ihre Auftritte mit.

Perspektive: So geht es weiter!

Die in den Gesangsklassen erworbenen Fähigkeiten werden in der Jahrgangsstufe 7 in einem freiwilligen Schulchor weitergeführt. In den Jahrgangsstufen 8 und 9 erfolgt wieder der reguläre Musikunterricht, auch hier spielt der praktische Umgang mit Musik und Singen eine nicht unerhebliche Rolle im Curriculum. In der Oberstufe bietet das Burggymnasium fakultativ sogenannte vokalpraktische Kurse an, mit denen man die Pflichtbindung im künstlerischen Aufgabenfeld abdecken kann.

Ansprechpartner: Herr Th. Schmidt, Frau S. Bräunig, Herr A. Denk